

## 1. Geltungsbereich

Die Rechtsbeziehungen der Physiotherapeutin Katrin Schnier (nachfolgend Therapeutin genannt) zu ihren Tierbesitzern bzw. Patientenbesitzern im Folgenden als „Kunde“ bezeichnet, bestimmen sich nach den folgenden Vertragsbedingungen.

## 2. Zustandekommen des Vertrages

- 2.1. Der Vertrag zwischen der Therapeutin und dem Kunden kommt bereits durch die Vereinbarung des ersten Behandlungstermins zustande.
- 2.2. Gegenstand des Vertrages ist die physiotherapeutische Behandlung eines Hundes.

## 3. Termine

- 3.1. Termine gelten als verbindlich vereinbart, wenn diese persönlich, per Telefon, per Mail oder Handy von der Therapeutin bestätigt wurde.
- 3.2. Nicht eingehaltene oder zu kurzfristig (weniger als 24h) abgesagte Termine werden voll berechnet.

## 4. Bezahlung

Die Bezahlung erfolgt in bar, per EC-Karte oder Überweisung zum vereinbarten Zeitpunkt.

## 5. Informationspflicht des Kunden

Der Kunde ist verpflichtet, der Therapeutin zu Beginn der Behandlung ausführlich, vollständig und wahrheitsgemäß über den Gesundheitszustand des Tieres, dessen Krankheitsgeschichte, eingenommene Medikamente, behandelnde Tierärzte, Homöopathen etc. zu unterrichten. Nur unter dieser Voraussetzung ist es der Therapeutin möglich, das Tier ordnungsgemäß physiotherapeutisch behandeln zu können.

Verhält sich der Hund vor oder während der Therapie aggressiv, behält sich die Therapeutin vor, die Therapie sofort abzubrechen und den vollen Therapiepreis zu berechnen.

## 6. Behandlung der Tiere

- 6.1 Die durchzuführende Behandlung des Tieres wird durch die Therapeutin empfohlen und mit dem Tierhalter besprochen und festgelegt. Je nach Verlauf und Erfolg der Behandlung behält sich die Therapeutin eine Änderung und Anpassung der Behandlung vor, um eine bestmögliche Genesung des Tieres zu erzielen.
- 6.2. Um einen optimalen Behandlungserfolg zu erzielen, ist die regelmäßige Durchführung von Therapieeinheiten einzuhalten. Zudem ist meistens die Mitwirkung des Tierhalters außerhalb der Therapiesitzungen durch ein abgesprochenes Hausaufgabenprogramm erforderlich.

## **7. Garantieausschluss**

Die Therapeutin übernimmt keinerlei Garantie für den Erfolg der Therapie. Vielmehr schuldet die Therapeutin lediglich eine Dienstleistung, jedoch keinen garantierten Erfolg. Insbesondere gibt die Therapeutin kein Heilversprechen. Sie übernimmt darüber hinaus keine Haftung für eventuelle Schäden am Tier.

Muskuläre oder neuronale Reaktionen, Anpassungsreaktionen des Organismus durch Therapieimpulse, Müdigkeit oder Unruhe, Erstverschlechterungen und ähnliche Reaktionen sind nach den Therapieeinheiten unter Umständen möglich. Bei Auffälligkeiten oder Ungewöhnlichkeiten bitte die Therapeutin informieren und falls nötig umgehend einen Tierarzt konsultieren.

## **8. Haftung**

Der Kunde haftet für sämtliche Schäden, die an der Therapeutin, anderen Personen oder der Ausrüstung durch ihn oder das Tier verursacht werden, unmittelbar und in voller Höhe.

## **9. Datenschutz und Bilder**

Die Daten des Kunden und dessen Tieres werden zum Zweck der internen Weiterverarbeitung gespeichert.

Die Therapeutin unterliegt der Schweigepflicht bzgl. Krankenakten, Behandlungsgesprächen und der Behandlung. Die Therapeutin kann nur in Schriftform (Patientenvollmacht) durch den Kunden davon entbunden werden.

Auf die Schriftform kann verzichtet werden, um Auskünfte vom behandelnden Tierarzt einzuholen, die wichtig sind für die weitere Behandlung.

Bilder und Videos der Behandlung können auf den sozialen Netzwerken oder auf der Homepage verwendet werden. Der Kunde erlaubt diese Nutzung mit Einwilligung der AGB.

## **10. AGB & Preislisten**

Aktuelle Preise entnehmen Sie der Homepage.

Bei Erscheinen neuer AGB bzw. neuer Preislisten verlieren alle vorherigen ihre Gültigkeit. Es gilt deutsches Recht.

## **11. Erfüllungsort und Gerichtsstand**

Erfüllungsort ist der Ort, an dem die Leistung erbracht wurde.

Gerichtsstand ist der Wohnort des Kunden.

## **12. Salvatorische Klausel**

Sollten eine oder mehrere Bedingungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen nicht oder nur teilweise rechtswirksam sein, bleibt die Rechtswirksamkeit der übrigen Bedingungen hiervon unberührt.